

## Geländetätigkeit

Aus dem Monat März fortgesetzte Begehungen durch Ehrenamtliche (K. Benseler, R. Ender, O. Hillmer und C. Valasek), bauvorgreifend für die Errichtung von drei Windenergieanlagen in **Loccum**, führten auch für die anderen beiden Plangebiete lediglich zum Nachweis neuzeitlicher Siedlungsabfälle des 18.–20. Jhs.

Am 02. April wurden im Schlossinnenhof in **Bückerburg (FStNr. 1)** zwei kleine Erdschürfen an der Wand zur Kapelle bzw. in der Ecke zwischen Kapelle und Tor durchgeführt (Abb. 1). Die KASL kontrollierte die Baustelle, bei der jedoch weder Befunde noch Funde zu Tage traten.



Abbildung 1: Bückerburg FStNr. 1, eine von zwei kleinen Schürfen im Schlosshof. Foto: D. Lau

Am 03. April begleiteten die Beauftragten für die Bodendenkmalpflege im Nordkreis Nienburg und der Stadt Nienburg (H. Beneke und R. Rodenberg) Erdarbeiten in **Balge-Mehlbergen** für die Errichtung der Zufahrtsstraße zu einem neuen Wohnmobilstellplatz an der Weser. Auch hier konnten keine relevanten Funde festgestellt werden.

Der Archäologe J. Schween begleitete Abriss- und Erdarbeiten für einen geplanten Neubau in der Krankenhäuser Straße in **Rinteln**. Dabei wurden Reste der neu aufgemauerten alten Stadtmauer entdeckt, die in Teilstücken auch auf den Nachbargrundstücken noch anstehend erhalten ist. Die Untersuchungen sind noch nicht abgeschlossen.



Abbildung 2: Goldbeck FStNr. 9, neuzeitliche Lesefunde. Foto: J. Schween.

Die Erschließungsarbeiten an der Kurt-Schumacher-Straße in **Rinteln** wurden ebenfalls durch J. Schween begleitet. Ergebnisse dazu liegen noch nicht vor.

Am 4. April begleitete J. Schween die Erdarbeiten für den Bau eines Wohnhauses in **Rinteln-Goldbeck (FStNr. 9)**. Befunde wurde nicht beobachtet, dafür jedoch einige Stücke neuzeitlicher Keramik aufgesammelt (Abb. 2).

Zusammen mit Ehrenamtlichen überprüfte die KASL am 16. April am Rande einer **Sandgrube in Hoyerhagen** drei Geländekuppen, die als Grabhügel interpretiert wurden und vom zukünftigen Rohstoffabbau bedroht sind. Baggersondagen belegten jedoch einen natürlichen Ursprung dieser drei Anlagen.

## **Veranstaltungen**

Am 13. April nahm der Kommunalarchäologe an der Mitgliederversammlung **des Freundeskreises für Archäologie in Niedersachsen (FAN)** im Quaet-Faslem-Haus in Nienburg teil.

Die neue **Beauftragte für die Bodendenkmalpflege im Landkreis Schaumburg**, Kati Benseler, wurde am 22. April offiziell im Kreishaus in Stadthagen in ihr Amt bestellt.

Der **2. Tag der Archäologie zwischen Hameln und Hoya** fand am 27. April in den Räumlichkeiten des Heimatmuseums Auetal-Hattendorf statt. Mit rund 40 teilnehmenden Personen war der Veranstaltungsort sehr gut besucht.

## **Sonstiges**

Es fanden drei Praxiskurse für Sondengänger (in Uchte und in Bückeburg) statt.